Pastenopaker Liquid

Version: 1.12 / DE Material-Nr 5367190231 Überarbeitet am: 30.08.2017 Spezifikation 130968 Erstelldatum: 30.10.2001 VA-Nr 01771181 ersetzt Version: 1.11 1/9



ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Produktidentifikator

Seite:

Handelsname Pastenopaker Liquid

REACH-Registrier-Nr.: falls vorhanden im Kap. 3 aufgeführt

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte

Nur zum dentalen Gebrauch.

Verwendungen

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma DeguDent GmbH

> Postfach 1364 D-63403 Hanau

Telefon +49 (0)6181/59-5767 Telefax +49 (0)6181/59-5879

Email Adresse SDB.Degudent-DE@dentsplysirona.com

1.4. Notrufnummer

> Notfallauskunft +49 (0)6181/59-50 (Diese Telefonnummer ist nur während der Bürozeiten

> > gültig.)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 kein gefährliches Gemisch.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß (EG) 1272/2008

Gesetzliche Grundlage Nach EU-CLP Verordnung (1272/2008) nicht kennzeichnungspflichtig.

2.3. Sonstige Gefahren

Das Produkt ist aufgrund uns vorliegender Daten kein gefährlicher Stoff im Sinne des Chemikaliengesetzes beziehungsweise der Gefahrstoffverordnung in der zur Zeit gültigen Fassung. Eine PBT/vPvB Beurteilung ist nicht verfügbar, da eine chemische Sicherheitsbeurteilung nicht erforderlich ist / nicht durchgeführt wurde.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

3.2. Gemische

Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß EU-CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

 Butan-1,4-diol < 25%

Pastenopaker Liquid

Version:1.12 / DEMaterial-NrÜberarbeitet am:30.08.2017SpezifikationErstelldatum:30.10.2001VA-Nrersetzt Version:1.11Seite:2 / 9



5367190231

130968

01771181

| CAS-Nr. | 110-63-4 | EG-Nr. | 203-786-5 |
|-------------------|----------|--------|-----------|
| Hexan-1,2,6-triol | | | > 75% |
| CAS-Nr. | 106-69-4 | EG-Nr. | 203-424-6 |

Texte der H-Sätze siehe Kapitel 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Einatmen

Für Frischluft sorgen, ggf. ärztlichen Rat einholen.

Hautkontakt

Mit viel Wasser und Seife abwaschen, ggf. ärztlichen Rat einholen.

Augenkontakt

Bei geöffnetem Lidspalt sofort mindestens 10 Minuten gründlich mit viel Wasser spülen. Ärztlichen Rat einholen.

Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome

keine bekannt

Gefahren

keine bekannt

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Löschpulver

CO2

Alkoholbeständiger Schaum

Wassersprühstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand können als gefahrenbestimmende Rauchgase entstehen:

Kohlenmonoxid Kohlendioxid

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Brandrückstände sind vorschriftsmäßig zu entsorgen.

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Produkt nicht in folgende Kompartimente gelangen lassen:, Abwasser, Gewässer, Kanalisation

Pastenopaker Liquid

Seite:

Version: 1.12 / DE Material-Nr 5367190231 Überarbeitet am: 30.08.2017 Spezifikation 130968 Erstelldatum: 30.10.2001 VA-Nr 01771181 ersetzt Version: 1.11 3/9



6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen, z. B.: inertem Aufsaugmittel, Sand, Universalbinder. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig beseitigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung tragen; siehe Abschnitt 8.

Hinweise zur Entsorgung; siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung 7.1.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten 7.2.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Lagerung

Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmitteln

Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Im Originalbehälter dicht geschlossen, kühl und trocken aufbewahren.

Lagerklasse (LGK)

12 - Nicht brennbare Flüssigkeiten

7.3. Spezifische Endanwendungen

Spezifische Endanwendungen, die über die Angaben in Abschnitt 1 hinausgehen, sind uns derzeit nicht bekannt.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Zu überwachende Parameter 8.1.

• Butan-1,4-diol

CAS-Nr. 110-63-4 EG-Nr. 203-786-5 Zu überwachende 50 ppm AGW:(TRGS 900)

Parameter 200 mg/m3

Kurzzeitwert

Dampf und Aerosol. Expositionsart

Begrenzung und Überwachung der Exposition 8.2.

Technische Schutzmaßnahmen

Für geeignete Absaugung / Entlüftung am Arbeitsplatz oder an den Arbeitsmaschinen sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung

Handschutz

Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien tragen:

Handschuhmaterial Polychloropren (CR)

0.5 mm Materialstärke Durchbruchzeit > 480 min

Handschuhmaterial Nitrilkautschuk/Nitrillatex (NBR)

Materialstärke 0,35 mm > 480 min Durchbruchzeit Handschuhmaterial Butylkautschuk 0,5 mm

Materialstärke Durchbruchzeit > 480 min

Handschuhmaterial Fluorkautschuk (FKM)

Materialstärke 0,4 mm Durchbruchzeit > 480 min

Handschuhmaterial Polyvinylchlorid (PVC)

Pastenopaker Liquid

Version: 1.12 / DE Material-Nr 5367190231 Überarbeitet am: 30.08.2017 Spezifikation 130968 Erstelldatum: 30.10.2001 VA-Nr 01771181 ersetzt Version: 1.11 Seite: 4/9



Materialstärke 0,5 mm Durchbruchzeit > 480 min

Quelle: GESTIS-Stoffdatenbank (Gefahrstoffinformationssystem der gewerblichen

Berufsgenossenschaften)
Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz

Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen., Benetzte und getränkte Arbeitskleidung sofort wechseln.

Schutzmaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten., Bei Möglichkeit des Kontaktes der Haut / Augen ist der angegebene Handschutz / Augenschutz / Körperschutz zu verwenden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Form viskose Flüssigkeit

Farbe hellgelb
Geruch geruchlos

Geruchsschwelle: nicht anwendbar

pH-Wert ca. 10 (40 g/l) (20 °C)

Schmelzpunkt/Schmelzbereich nicht anwendbar

Gemisch

Siedepunkt/Siedebereich nicht anwendbar

Gemisch

Flammpunkt > 134 °C

Komponente mit niedrigstem Wert

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

Verdampfungsgeschwindigkeit Keine Daten vorhanden

Entzündbarkeit (fest,

gasförmig)

Das Produkt ist nicht als entzündlich eingestuft.

Untere Explosionsgrenze nicht anwendbar

Obere Explosionsgrenze nicht anwendbar

Dampfdruck nicht anwendbar

Dichte ca. 1,1 g/cm3 (20 °C)

Wasserlöslichkeit löslich

Verteilungskoeffizient: n-

Octanol/Wasser

Keine Daten verfügbar

Selbstentzündlichkeit

Nicht selbstentzündlich, nicht selbsterhitzungsfähig.

Thermische Zersetzung Keine Daten vorhanden

Viskosität, dynamisch Keine Daten verfügbar

Pastenopaker Liquid

Version: 1.12 / DE Überarbeitet am: 30.08.2017 Erstelldatum: 30.10.2001 ersetzt Version: 1.11 5/9 Seite:

Material-Nr 5367190231 Spezifikation 130968 VA-Nr 01771181



Explosivität nicht anwendbar

Oxidierende Eigenschaften nicht brandfördernd

9.2. Sonstige Angaben

> Sonstige Angaben Weitere physikalisch-chemische Daten wurden nicht ermittelt.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine Daten verfügbar

10.2. Chemische Stabilität

Unter Normalbedingungen: stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktion mit starken Oxidationsmitteln.

Reaktion

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

keine bekannt

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Tierexperimentelle Untersuchungen mit dem Produkt liegen nicht vor.

Akute Toxizität bei oraler LD50 Ratte: 1525 mg/kg Aufnahme Butan-1,4-diol Testsubstanz:

Akute Toxizität bei Inhalation LC50 Ratte: > 5,1 mg/l / 4 hTestsubstanz: Butan-1,4-diol

Akute Toxizität bei Aufnahme

LD50 Kaninchen: > 2000 mg/kg über die Haut Butan-1,4-diol Testsubstanz:

Hautreizung Kaninchen

nicht reizend OECD TG 404 Methode: Testsubstanz: Hexan-1,2,6-triol

Augenreizung Kaninchen nicht reizend

> OECD TG 405 Methode: Testsubstanz: Hexan-1,2,6-triol

Sensibilisierung Keine Daten verfügbar

Oral Ratte

Toxizität bei wiederholter

Aufnahme Versuchsdauer:

> NOEL: ca. 1000 mg/kg

Zielorgan/Wirkung: Körpergewichtsentwicklung negativ

90 d

Testsubstanz: Hexan-1,2,6-triol

Pastenopaker Liquid

Version: 1.12 / DE Material-Nr 5367190231 Überarbeitet am: 30.08.2017 Spezifikation 130968 Erstelldatum: 30.10.2001 01771181 VA-Nr ersetzt Version: 1.11 6/9 Seite:



Fütterungsstudie

Oral Ratte

Versuchsdauer: 2 Jahre
NOEL: 100 mg/kg
Zielorgan/Wirkung: Niere, Leber
Testsubstanz: Hexan-1,2,6-triol

Fütterungsstudie, chronisch

Gefahr der Aspirationstoxizität Keine Daten verfügbar

Beurteilung Mutagenität Keine Daten verfügbar

Karzinogenität Keine Daten vorhanden

Reproduktionstoxizität Keine Daten vorhanden

Erfahrung am Menschen Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen

Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

Weitere Angaben Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung sind keine gefährlichen

Reaktionen bekannt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxikologische Untersuchungen zu diesem Produkt liegen nicht vor.

Toxizität gegenüber Fischen LC50 Cyprinus carpio: > 1240,00 mg/l / 96 h

Testsubstanz: Butan-1,4-diol
Methode: EG 92/69

LC0 Cyprinus carpio: 1240 mg/l / 96 h

Testsubstanz: Butan-1,4-diol Methode: EG 92/69

Toxizität gegenüber aquatische Invertebraten

EC50 Daphnia magna: 813 mg/l / 48 h

Testsubstanz: Butan-1,4-diol
Methode: EG 92/69

NOEC Daphnia magna: >= 100,00 mg/l / 504 h

Testsubstanz: Butan-1,4-diol
Methode: OECD 202 Teil 2

Toxizität gegenüber Algen EC50 Desmodesmus subspicatus (Grünalge): > 1000,00 mg/l / 72 h

Testsubstanz: Butan-1,4-diol
Methode: EG 92/69

NOEC Desmodesmus subspicatus (Grünalge): >= 1000,00 mg/l / 72 h

Testsubstanz: Butan-1,4-diol
Methode: EG 92/69

Toxizität gegenüber Bakterien EC 10 Pseudomonas putida / 16 h

Testsubstanz: Butan-1,4-diol

Methode: Bringmann und Kühn, Z. Wasser Abwasser Forsch. 10, 87-

Pastenopaker Liquid

Version: 1.12 / DE Material-Nr Überarbeitet am: 30.08.2017 Spezifikation Erstelldatum: 30.10.2001 VA-Nr ersetzt Version: 1.11 7/9 Seite:

5367190231 130968 01771181



98 (1977)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit 96 % Eraebnis:

> Testsubstanz: Butan-1,4-diol OECD 301 E Methode:

leicht abbaubar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation Keine Daten verfügbar

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität Keine Daten vorhanden

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Eine PBT/vPvB Beurteilung ist nicht verfügbar, da eine chemische Sicherheitsbeurteilung nicht erforderlich ist / nicht durchgeführt wurde.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Wegen Unlöslichkeit in Wasser können keine Angaben gemacht werden. Weitere Angaben

Nicht in Abwasser und Erdreich gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

Ungereinigte Verpackungen

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.1. UN-Nummer: 14.2. Ordnungsgemäße UN-

Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:

14.4. Verpackungsgruppe:

14.5. Umweltgefahren: Nein

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für 14.6

den Verwender:

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

8/9

Pastenopaker Liquid

Seite:

 Version:
 1.12 / DE
 Material-Nr
 5367190231

 Überarbeitet am:
 30.08.2017
 Spezifikation
 130968

 Erstelldatum:
 30.10.2001
 VA-Nr
 01771181

 ersetzt Version:
 1.11
 VA-Nr
 01771181



Wassergefährdungsklasse WGK 1 - schwach wassergefährdend

Einstufung nach VwVwS, Anhang 4

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung Für dieses Produkt ist nach Artikel 2(8), 2(9) oder Artikel 14 der REACH

Verordnung ein Stoffsicherheitsbericht nicht erforderlich.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Klassifizierung und angewendetes Verfahren zur Herleitung der Einstufung für Mischungen gemäß EU-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Weitere Information

Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Unsere Informationen entsprechen unseren heutigen Kenntnissen und Erfahrungen nach unserem besten Wissen. Wir geben sie jedoch ohne Verbindlichkeit weiter. Änderungen im Rahmen des technischen Fortschritts und der betrieblichen Weiterentwicklung bleiben vorbehalten. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Der Abnehmer ist von einer sorgfältigen Prüfung der Funktionen bzw. Anwendungsmöglichkeiten der Produkte durch dafür qualifiziertes Personal nicht befreit. Dies gilt auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus.

Legende

ADR Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher

Güter auf der Straße

ADN Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf

Binnenwasserstraßen

ASTM Amerikanische Gesellschaft für Materialprüfung ATP Anpassung an den technischen Fortschritt

BCF Biokonzentrationsfaktor

BetrSichV Betriebssicherheitsverordnung

c.c. geschlossenes Gefäß

CAS Gesellschaft für die Vergabe von CAS-Nummern

CESIO Europäisches Komitee für organische Tenside und deren Zwischenprodukte

ChemG Chemikaliengesetz (Deutschland)

CMR kanzerogen-mutagen-reproduktionstoxisch

DIN Deutsches Institut für Normung e. V
DMEL Abgeleitetes Minimal-Effekt-Niveau
DNEL Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau
EINECS Europäisches Chemikalieninventar
mittlere effektive Konzentration

GefStoffV Gefahrstoffverordnung

GGVSEB Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschiff

GGVSee Gefahrgutverordnung See

GLP Gute Laborpraxis

GMO Genetisch Modifizierter Organismus
IATA Internationale Flug-Transport-Vereinigung
ICAO Internationale Zivilluftfahrtorganisation
IMDG Internationaler Code für Gefahrgüter auf See
ISO Internationale Organisation für Normung

LOAEL Niedrigste Dosis eines verabreichten chemischen Stoffes, bei der im Tierexperiment

noch Schädigungen beobachtet wurden.

LOEL Niedrigste Dosis eines verabreichten chemischen Stoffes, bei der im Tierexperiment

noch Wirkungen beobachtet wurden.

9/9

Pastenopaker Liquid

Seite:

 Version:
 1.12 / DE
 Material-Nr
 5367190231

 Überarbeitet am:
 30.08.2017
 Spezifikation
 130968

 Erstelldatum:
 30.10.2001
 VA-Nr
 01771181

 ersetzt Version:
 1.11
 01771181



NOAEL Höchste Dosis eines Stoffes, die auch bei andauernder Aufnahme keine

erkennbaren und messbaren Schädigungen hinterlässt.

NOEC Konzentration ohne beobachtbare Wirkung

NOEL Dosis ohne beobachtbare Wirkung

o. c. offenes Gefäß

OECD Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

OEL Luftgrenzwerte am Arbeitsplatz
PBT Persistent, bioakkumulativ,toxisch
Vorausgesagte Umweltkonzentration

PNEC Vorhergesagte Konzentration im jeweiligen Umweltmedium, bei der keine schädliche

Umweltwirkung mehr auftritt.

REACH REACH Registrierung

RID Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr

STOT Spezifische Zielorgan- Toxizität

SVHC Besonders besorgniserregende Stoffe

TA Technische Anleitung
TPR Dritter als Vertreter (Art. 4)

TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe
VCI Verband der Chemischen Industrie e. V.
vPvB sehr persistent, sehr bioakkumulierbar
VOC flüchtige organische Substanzen

VwVwS Verwaltungsvorschrift zur Einstufung wassergefährdender Stoffe

WGK Wassergefährdungsklasse WHO Weltgesundheitsorganisation